

123/12-13

Rudolph Kreuwells [=Kreuel Gattin], fr. **Maria Elisabeth** [Esther Zurlauben] H. Hauptm. undt Landtvogt [der Grafschaft Sargans, Johann Franz] **Landtwing** Ehegemachlin.

[Es folgen noch Angaben zu einer nicht zur Familie Zurlauben gehörenden Person:]

"[alt] Obervogt [von Risch] Franz **Knopflin** dismahllen Bauwherr [der Stadt Zug] ist Director dises gebüws Zur schuoll³, sein herr Vatter [Beat Jakob] **Knopflin** so hauptm. uber ein fendlin Eidtgrossen under **ludovicus dem 13. ten** [gest. 1643] gewessen undt stadtschreiber allhier⁴, hat durch sein Erfahrenheith die lortzen abgraben lassen, darum Nun zwischen der allmendt undt lortzen so schöne fruchtbahre güeter liggen, Undt anstadt eines grosstes Umkreiss den gradten wäg auf kam [=Cham] Eröffneth weilen darvor alles ein see undt Morast ware."

- 1) Abweichend zu AH 71/53 Nr. 3 wird hier in AH 123/12 noch erwähnt, dass Beat Kaspar Zurlauben Landeshauptmann und Landschreiber der Freien Ämter war und dieses Amt ab 1689 durch einen Landschreiberstatthalter versehen liess.
- 2) s. die materiell umfassendere Darstellung ebenda
- 3) s. KDM Zug II 407f.
- 4) Hier irrt sich Zurlauben: Diese beiden Angaben gehören nicht zum Vater von Franz Knopfli, sondern zu dessen Grossvater Beat Jakob **Knopfli**.

AH 123, 25-26 - Blatt 26^v leer

13

1720 April 14.

A

ABRECHNUNG VON [MARIA BARBARA ZURLAUBEN] "MIT HERR DOCHTER MA[NN DEM] H. GROS[SWEIBEL VON STADT UND AMT ZUG, BEAT KASPAR] UT[T]I[N]GER UNT ... [DER] DOCHTER [ANNA] MARIA LUDOVICA [ZURLAUBEN]"

"1720 den 14 abrillaen Mit herr dochter Man H. gros[weibel] Utiger unt Meiner dochter Maria Ludovica ales zu samen gerechnet was ich seidt ano 1717 den Ersten Meyen [aus der Hinterlassenschaft meines Gatten **Beat Jakob II.** Zurlauben]¹ an Capithally unt Zinsen auch allen andern in genomen unt usgeben ich hab lutt Mein rechen buoch von Jhnen an schulden gelt so Jhnen Noch in gangen ist auch Zinsen, wie Min hant luttent wirt Empfangen

952 gl. 4 ss 3 a

Mehr Noch von seilber Empfangen über das wo in obigem vom ... [?]² angezeichnet ist von dem Hans Marty Keiser [von Zug]

summ in allen des in Nemens
was ich für sey bis an 1720 den 14^{ten} abrillen us geben hab wie Zu sächen ist
Mehr hab ich by der Erbschafft one das gelt ... [lastend auf dem Hôtel de Ville zu]⁴ paris in genomen
sag Zwen tuset Ein huntert Elf guldin her gegen gib ich Jhren an Capithall unt Zinsen Jhn
an gelt gib ich Jhme

103 gl. 4 ss 3 a
1055 gl. 9 ss³
754 gl.
2111 gl.
2418 gl. 22 ss 4 a
89 gl. 13 ss"

- 1) s. Zurlaubiana AH 54/104 und AH 72/155
2)

- 3) Bis hierher ist der ganze Text durchgestrichen.
4) s. ebenda AH 54/104 Seite 6, Mitte sowie ganz allgemein AH 81/68

AH 123, 27 - Blatt 27^v leer

14

[1724 n. Oktober 14.]

A

"NOTATA DIE IN DER LEICHREDT [FÜR MARIA BARBARA ZURLAUBEN] SOLLEN INSERIIERT WERDEN, [AUFGEZEICHNET VON ABBÉ BEAT JAKOB ANTON ZURLAUBEN]"

- "1. gebohren [am 4. Juni] 1660 Zuo Baden¹
2. Verehelichet [sich] 1679 mit Weylandt Tit. Herren [**Beat Jakob II.** Zurlauben]
3. gelebt schir gar [64 Jahre]
4. Sie [ist] ein Tochter [von **Heinrich II.** Zurlauben] gewesen
...
1. ist mein Fr. Muetter sel. gewesen eine Tochter Tit. Weyland Henrici [II.] Zurlauben [gest. 1676], Baron, gewester Guardy hauptman [bis 1668] von ihr königl. Mayestet [**Ludwig XIV.**] in Franckhreich, alt Landtvogt der Graffschafft Baden, und alhiesigen Lobl. Orths Zug Obrister Maior [Stadt- und Amtsmajor gemeint?], Ein Vatter 3en tapfferen helden [- **Beat Franz**, **Beat Jakob** und **Beat Heinrich Josef** Zurlauben gemeint -], so ruemwürdig für die Cron Franckhreich ihr Leben aufgeopfferet, nemblichen ... [**Beat Franz**] [1692] in der schlacht Zue Steinkerch [=Steenkerken] als hauptman, ihr Muetter